

### Beugung der Geschlechts- und Hauptwörter.

25. Von den zehn Wortarten werden die Geschlechts-, Haupt-, Eigenschafts-, Für- und Zahlwörter durch vier Beugungsfälle (Endungen) verändert. Diese Fälle heißen: 1. der Kennfall, 2. der Besitzfall, 3. der Zweckfall und 4. der Gegenstands- oder Wirkfall.

Man redet entweder von einer Person oder Sache, oder von mehreren; daher giebt es zwei Zahlformen. Betrifft sie eine einzelne Person oder Sache, so nennt man dies die Einheit oder Einzahl; betrifft sie mehrere Personen oder Sachen, so ist es die Mehrheit oder Mehrzahl.

#### Das bestimmende Geschlechtswort.

##### Einzahl.

26.	Auf die Frage:	männlich.	weiblich.	sächlich.
	wer oder was?	1. der	die	das
	wessen?	2. des	der	des
	wem?	3. dem	der	dem
	wen oder was?	4. den	die	das.

##### Mehrzahl.

	Auf die Frage:	Für alle drei Geschlechter.		
	wer oder was?	1.	die	
	wessen?	2.	der	
	wem?	3.	den	
	wen oder was?	4.	die.	

#### Das nicht bestimmte Geschlechtswort.

##### Einzahl.

	männlich.	weiblich.	sächlich.
1.	ein	eine	ein
2.	eines	einer	eines
3.	einem	einer	einem
4.	einen	eine	ein.

#### Beugung der Hauptwörter.

27. Es gibt zwei Beugungsformen der Hauptwörter: eine schwache und eine starke Beugungsform. Nimmt ein Hauptwort im zweiten Beugungsfall der Einzahl die Endung en oder n an, so erhalten alle übrigen Beugungsfälle der Einzahl und Mehrzahl dieselbe Endung,